



## Informationspflicht Datenschutzhinweise für Klienten/innen, Bewohner/innen, Patienten/innen

Unsere Ärzte/innen, Therapeuten/innen sowie Beschäftigte in betreuenden oder heilenden Berufen verarbeiten neben personenbezogenen Daten auch besonders sensible Gesundheitsdaten, die unter die Rubrik des § 13 „Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten“ DSGVO fallen. Für die Verarbeitung dieser Datenkategorien gelten deutlich erhöhte Anforderungen. Die Verantwortlichen haben sicher zu stellen, dass nicht jeder Beschäftigte auf alle Patienten/innendaten zugreifen kann, sondern er nur auf die Daten Zugriff hat, die er/sie für seine/ihre Aufgaben benötigt.

Wir verarbeiten die Daten, die unsere Einrichtung für die Behandlung bzw. Betreuung oder zur Erfüllung seiner sonstigen Aufgaben braucht. Dies sind:

- Stammdaten: Allgemeine Daten zur Person, wie z.B. Name, Vorname, Heimatadresse, Geburtsdatum, Geburtsort sowie ggf. Daten Ihrer Vertreter/innen und/oder ggf. Ihrer Angehörigen, usw.
- Pflege- und Betreuungsdaten: Daten, die sich speziell auf die Pflege und Betreuung beziehen, wie z.B. pflegerische Ist-Analysen, Einschätzungen zu besonderen pflegerischen Risiken, medizinische Informationen, Diagnosen, Arztbriefe und andere Befunde, Allergien, Gewicht, Größe, Vitalwerte, Wunddokumentationen, Vorlieben bei der Speiseversorgung und bei den Beschäftigungen, usw.
- Abrechnungsdaten: Die Daten, die wir zur Abrechnung der erbrachten Leistungen benötigen, wie z.B. Rechnungsempfänger/innen und Adresse, Bankverbindung, Daten zur Pflegekasse und zu weiteren Versicherungen und die in Anspruch genommenen Leistungen

Die erforderlichen Daten erhebt unsere Einrichtung soweit möglich bei Ihnen selbst. Teilweise erhalten wir Daten aber auch direkt von Ihren behandelnden Ärzten/innen und Therapeuten/innen oder von Krankenhäusern, Rehakliniken und Pflegeeinrichtungen, die Sie vor oder während Ihres Aufenthaltes betreuen. Ebenso können dies auch Kostenträger oder zuweisende Stellen sein. Auch von Angehörigen und Bezugspersonen erhalten wir manchmal ergänzende Informationen. Diese Daten werden bei uns im Sinne einer einheitlichen Dokumentation mit Ihren übrigen Daten zusammengeführt.

Ihre Patienten/innen- oder Bewohner/innenakte und auch sonstige Unterlagen über Ihre persönlichen Daten und Ihren Gesundheitszustand werden so aufbewahrt, dass Unbefugte sie nicht lesen können. Grundsätzlich haben nur die mit Ihrer Behandlung oder Betreuung betrauten Personen auf Ihre Daten Zugriff, soweit es zur Behandlung nötig ist und natürlich auch die die Verwaltungsmitarbeitenden, aber auch nur soweit es zur verwaltungsmäßigen Abwicklung notwendig ist.

Sie haben einen gesetzlichen Anspruch auf Auskunft über die zu Ihrer Person aufbewahrten Patienten/innendaten.

Sofern wir Daten an Dritte (z.B. Ihre Krankenkasse) weitergeben, erfolgt dies entweder aufgrund einer gesetzlichen Vorschrift oder aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.



Die Bereitstellung der Daten ist erforderlich, um Ihnen einerseits eine individuell angepasste Betreuung und ggf. Pflege anbieten zu können und andererseits um die erforderliche Abrechnung mit Ihnen bzw. Ihren Kostenträgern vornehmen zu können. Stellen Sie uns die angeforderten Stamm-, Betreuungs- und ggf. Pflegedaten nicht zur Verfügung, kann es daher zu erheblichen Einschränkungen in Ihrer Betreuung und ggf. Pflege bis hin zu erheblichen gesundheitlichen Gefahren und zur Undurchführbarkeit des Vertrages kommen. Sofern Sie uns die angeforderten Abrechnungsdaten nicht überlassen, können wir mit Ihren Kostenträgern nicht abrechnen, sodass die vertragliche Vergütung ausschließlich von Ihnen selbst zu bezahlen wäre.

Nachfolgend erhalten Sie zusammengefasst die Datenschutzhinweise für Patienten/innen / Klienten/innen / Bewohner/innen:

Thema	Erläuterung
Kategorien personenbezogener Daten die verarbeitet werden	Kontakt- und Behandlungs- und Abrechnungsdaten in Patienten/innen- oder Bewohner/innenakte (Stammdaten und Gesundheitsdaten).
Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;	Sicherstellung der Behandlung/Betreuung, Administrative Abwicklung der Kosten im Rahmen des Behandlungs- oder Wohnervertrages.
Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten.	Übermittlung an Dritte nur wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Einwilligung des Betroffenen vorliegt. Zusammenarbeit aufgrund gesetzlicher Vorgaben mit z.B. Krankenkassen, Medizinischer Dienst der Krankenkassen, Deutsche Rentenversicherung, öffentlichen Einrichtungen (z.B. Landratsämtern).
Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;	Die Löschung erfolgt unverzüglich wenn die Erfordernis der Speicherung nicht mehr vorliegt, ausgenommen eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist erfordert eine länger Aufbewahrung oder aus rechtlichen Gründen ist dies erforderlich. Zur Datensicherheit werden bei allen Verarbeitungen Backups erstellt, die spätestens nach 12 Monaten gelöscht werden.
Grundlage, auf der die Datenverarbeitung und -übermittlung beruht;	Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von § 6 DSGVO. Gem. §§ 8, 9 DSGVO dürfen unter bestimmten Gründen personenbezogene Daten an externe Stellen weitergegeben werden. Darüber hinaus können sich weitere Datenübermittlungspflichten aus anderen gesetzlichen Vorgaben ergeben.
Mögliche Folgen, die Nichtbereitstellung hätte.	Im Einzelfall kann die Nichtbereitstellung zur Folge haben, dass die Leistung bzw. Leistungen nicht zur Verfügung gestellt werden können.

## **Ihre Rechte bei der Verarbeitung personenbezogener Daten**

Sie haben gem. §§ 17 ff DSGVO umfassende Rechte gegenüber der verantwortlichen Stelle. Wir haben dies nachfolgend zusammengefasst. Hierzu sowie zu weiteren Fragen zum Thema Datenschutz können Sie sich jederzeit unter der im Impressum angegebenen Adresse an uns wenden. Bitte geben Sie bei Ihrer Anfrage

- Ihre Kontaktdaten (Name, Anschrift, etc.)
- in welchem Verhältnis Sie zu unserem Unternehmen stehen (z.B. Bewerber/innen, Klient/in, etc.),
- die Betroffenenrechten an, die Sie ausüben wollen.

### **Recht auf Auskunft**

Sie haben jederzeit das Recht unentgeltlich Auskunft über Herkunft, Empfänger und Zweck Ihrer gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Ebenso müssen Sie darüber unterrichtet werden, wenn Ihre Daten an Dritte übermittelt werden. In diesem Fall ist Ihnen gegenüber die Identität des Empfängers oder über die Kategorien von Empfängern Auskunft zu geben.

### **Recht auf Berichtigung**

Sie haben festgestellt, dass wir unvollständige oder unkorrekte Daten von Ihnen verarbeiten? Das tut uns leid und entspricht nicht unseren eigenen hohen Qualitätsansprüchen. Sollten Ihre personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sein, so können Sie Ihre Berichtigung oder Ergänzung verlangen.

### **Recht auf Löschung**

Sie können die Löschung Ihrer Daten verlangen. Dies ist dann möglich, wenn die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung fehlt oder weggefallen ist. Gleiches gilt für den Fall, dass der Zweck der Datenverarbeitung durch Zeitablauf oder andere Gründe entfallen ist. Bitte beachten Sie, dass einer Löschung eine bestehende Aufbewahrungsfrist oder andere schutzwürdige Interessen unseres Unternehmens entgegenstehen können. Auf Nachfrage teilen wir Ihnen dieses gerne mit.

### **Recht auf Datenübertragbarkeit**

Sie haben das Recht, Daten, die wir automatisiert verarbeiten, an sich oder an einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.

### **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**

Sie haben ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen Daten bestreiten. Dem Verantwortlichen muss dann ermöglicht werden, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen.

### **Widerspruchsrecht**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen, sofern diese Verarbeitung im Rahmen der Interessenabwägung oder im öffentlichen Interesse erfolgt. Der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Direktwerbung, können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen.

**Beschwerderechte**

Sie haben Fragen oder Beschwerden zum Umgang von personenbezogenen Daten bei Mariaberg e.V.?

Unser Datenschutzbeauftragter beantwortet Ihre Anfrage schnellstmöglich:

Mariaberg e.V.  
Klosterhof 1  
72501 Gammertingen  
E-Mail: [datenschutzbeauftragter@mariaberg.de](mailto:datenschutzbeauftragter@mariaberg.de)

Unabhängig davon haben Sie das Recht, sich an den Beauftragten für den Datenschutz der EKD zu wenden.

**Kontakt:**

Beauftragter für den Datenschutz der EKD Süd  
Hirschstraße 4, 89073 Ulm  
Telefon: +49 (0)731 140593-0  
E-Mail: [sued@datenschutz.ekd.de](mailto:sued@datenschutz.ekd.de)  
<https://datenschutz.ekd.de>

Stand: Mai 2019